

## Schock in Bezau: 25-Jähriger schwer verletzt bei Arbeitsunfall!

Am 14. Juni 2025 ereignete sich in Bezau ein schwerer Arbeitsunfall mit einer Heuballenpresse, als ein 77-jähriger eingeklemmt wurde.



**Bezau, Österreich** - In einem tragischen Vorfall auf einem landwirtschaftlichen Betrieb in Bezau wurde heute ein 25-jähriger Mann schwer verletzt. Um 10:29 Uhr ereignete sich der Arbeitsunfall, während der junge Mann mit einer mobilen Hochdruck-Heuballenpresse arbeitete. Ein technischer Defekt an der Maschine führte dazu, dass er am rechten Oberarm von einem Metallbügel erfasst wurde. Die Folgen dieser unglücklichen Situation waren gravierend und endeten mit einem verschobenen Bruch des rechten Oberarmknochens.

Die Rettungskräfte des Österreichischen Roten Kreuzes aus Bregenzerwald waren schnell vor Ort, um die Erstversorgung des Verletzten zu übernehmen. Anschließend wurde der Mann

mit dem ÖAMTC-Notarzthubschrauber Christophorus 8 ins Landeskrankenhaus Bregenz transportiert, um dort weiter behandelt zu werden. Zusätzlich waren auch Einsatzkräfte der Bundespolizei anwesend, um die Gegebenheiten vor Ort abzusichern. Solche Arbeitsunfälle, insbesondere in der Landwirtschaft, sind leider keine Seltenheit.

## **Häufige Verletzungen in der Landwirtschaft**

Statistiken belegen, dass die Landwirtschaft zu den berufsrisikobehaftetsten Sektoren zählt. Ein Blick auf die Unfallzahlen zeigt, dass im Jahr 2021 über 13.000 Unfälle allein durch die Tierhaltung erfasst wurden. Gerade bei der Arbeit mit Großvieh, insbesondere mit Rindern, entstehen nicht selten gefährliche Situationen. So war die Tierhaltung für mehr als 23 Prozent der erfassten Unfälle verantwortlich, was die alarmierende Gefahr verdeutlicht, die diese Branche birgt, wie **Agrar heute** berichtet.

Doch nicht nur die Tierhaltung birgt Gefahren. Auch Unfälle bei Gartenbau- und Landschaftspflegearbeiten machen etwa 20 Prozent der Vorfälle aus. Die Arbeiten an Maschinen, Geräten und Fahrzeugen stellen weitere Risikofaktoren dar. Zu diesen kommen auch allgemeine Arbeiten, die ebenfalls rund 15 Prozent an den Unfallstatistiken ausmachen. Die Zahlen sind alarmierend und zeigen, dass ein großes Bewusstsein für Sicherheitsvorkehrungen in der Landwirtschaft notwendig ist.

## **Einzelne Vorfälle betonen das Risiko**

Ein weiterer schwerer Unfall ereignete sich kürzlich in Kärnten, als ein 77-jähriger Mann von einer Ballenpresse eingeklemmt wurde. Der Vorfall ereignete sich, als er hinter der Maschine vorbeiging, während diese automatisch schloss. Der Traktorfahrer bemerkte ihn erst dann, als er die Schuhe des Mannes aus einem Heuballen ragend entdeckte. Solche Vorfälle sind oft das Resultat ungenauer Handhabung oder technischer Mängel und führen zu schwerwiegenden Verletzungen, wie

**Kurier** berichtet.

Die Notwendigkeit, Sicherheitsstandards zu verbessern und präventive Maßnahmen zu ergreifen, kann nicht genug betont werden. Jeder, der in der Landwirtschaft tätig ist, sollte stets wachsam und informiert sein, um das Risiko von schweren Unfällen zu minimieren und das Leben der Arbeitnehmer zu schützen.

Details	
<b>Ort</b>	Bezau, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.vol.at">www.vol.at</a></li><li>• <a href="http://kurier.at">kurier.at</a></li><li>• <a href="http://www.agrarheute.com">www.agrarheute.com</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [aktuelle-nachrichten.at](http://aktuelle-nachrichten.at)**